

# Letztes Gefecht um Querspange in Leipzig

Nach 15 Jahren Protest und Klagen durch alle Instanzen fällt am morgigen Mittwoch, 19. Mai, beim Bundesverwaltungsgericht in Leipzig die Entscheidung über die Klage der Bürgerinitiative gegen die DüBoDo. Um 10 Uhr ist die öffentliche mündliche Verhandlung über die Eingabe von 13 Klägern und Klägerinnen gegen den Bau des DüBoDo-Teilstücks „Querspange“ in Laer angesetzt. Sprecher Wolfgang Czapracki-Mohnhaupt teilt mit: „Wir gehen davon aus, dass die stets als Hauptangriffspunkte gegen die DüBoDo-Planung angeführten Problemkreise Verkehrsprognosen, Lärmschutz, Schadstoffbelastung und Einbeziehung der geplanten Hochstufung des Außenrings zur Bundesautobahn zur Sprache kommt.“ Auch das Biotop an der Höfestraße, so die Bürgerinitiative werde sicherlich bei der mündlichen Verhandlung eine Rolle spielen. Eigens für diesen letztinstanzlichen Gerichtstermin haben sich sieben Kläger und weitere Gegner Urlaub genommen, um an der Verhandlung in Leipzig teilnehmen zu können. Vertreten werden die Kläger vom Bielefelder Rechtsanwalt Werner Robbers. **Mike**

WAZ, 19. Mai 2010